

Unwetter in Hamburg: Feuerwehr im Einsatz für über 90 Einsätze

Ein kurzes Unwetter verursacht 90 Feuerwehreinsätze in Hamburg. Heftige Böen, Donner und Starkregen sorgen für Chaos. Wichtige Infos hier!

Unwetter hinterlässt Spuren in Hamburg

Am späten Sonnabendnachmittag zog ein kurzes, aber heftiges Unwetter über Hamburg und sorgte für Chaos und zahlreiche Feuerwehreinsätze. Die starken Böen, begleitet von Donner und Starkregen, machten es den Hamburger Feuerwehren nicht leicht.

Feuerwehr im Dauereinsatz

Etwa 90 Einsätze mussten die Feuerwehren in Hamburg bewältigen, nachdem das Unwetter über die Stadt gezogen war. In Ottensen kam es zu einem besonders gefährlichen Vorfall, als Teile eines Baugerüsts in der Friedensallee herabstürzten und Bewohner in einem sechsstöckigen Gebäude einsperrten. Die Feuerwehr rückte mit Höhenrettern an, um die Bewohner zu befreien.

Baumstürze beeinträchtigen Verkehr

Ein umgekippter Baum zwischen Ochsenzoll und Fuhlsbüttel-Nord sorgte für Ausfälle auf der U1-Linie für rund anderthalb Stunden. Auch in Stellingen fiel eine Birke um und blockierte eine Zufahrtstraße zum Volksparkstadion. Die Feuerwehren waren im Dauereinsatz, um die Straßen zu räumen und die

Sicherheit der Bürger zu gewährleisten.

Große Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehren

Die Berufsfeuerwehr Hamburg erhielt bei den zahlreichen Einsätzen tatkräftige Unterstützung von etwa 250 Einsatzkräften der Freiwilligen Feuerwehren. Gemeinsam gelang es ihnen, die Folgen des Unwetters zu bewältigen und die Stadt wieder sicherer zu machen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de